

# Weisenbach

## Gemeindeanzeiger



Nummer 1/2  
Donnerstag,  
14. Januar 2010



Herausgeber  
Bürgermeisteramt  
Weisenbach:  
Hauptstraße 3  
Telefon 07224 9183-0  
Telefax 07224 9183-22  
E-Mail:  
buergemeisteramt  
@weisenbach.de  
www.weisenbach.de

Verantwortlich für den  
amtlichen Teil und alle  
sonstigen Verlautbarungen:  
Bürgermeister Toni Huber

Verantwortlich für den nicht-  
amtlichen Teil und Anzeigenteil  
Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Außenstelle Gaggenau  
76571 Gaggenau  
Luisenstraße 41  
Telefon 07225 9747-0  
Telefax 07225 9747-20  
www.nussbaum-wds.de

Es gilt die Anzeigen-  
preisliste Nr. 30  
Auflage: 729

Vertrieb:  
WDS Pressevertrieb GmbH,  
Josef-Beyerle-Straße 9a,  
71263 Weil der Stadt,  
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13  
E-Mail:  
abonnenten@wdspressevertrieb.de

# Amtliche Bekanntmachungen

## Bekanntmachung

zu der Sitzung des Gemeinderates  
am Donnerstag, 21. Januar 2010, 19 Uhr

im Sitzungszimmer des Rathauses  
Weisenbach

Die am **Donnerstag, 21. Januar 2010**, stattfindende Sitzung des Gemeinderates, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen wird, hat folgende

### Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
  2. Bekanntgaben
  3. Einbringung und Beratung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2010
  4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Bestattungsgebührenordnung)
  5. Offene Jugendarbeit  
- Einrichtung eines Jugendtreffs
  6. Baugesuch zum Umbau und zur Umnutzung der bestehenden Dachgeschoss-Wohnung in Kindergartenräume des Kindergartens „St. Christophorus“ auf dem Grundstück Flst. Nr. 282, Weinbergstr. 7, Weisenbach
  7. Baugesuch zum Neubau von zwei Carportüberdachungen auf den Grundstücken Flst. Nr. 1073/1 und 1073/2, Steinedeckstr. 7, Weisenbach
  8. Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen
  9. Information
  10. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates
- gez. Toni Huber, Bürgermeister

Musikschule Murgtal GdbR - Geschäftsstelle: Rathaus Gernsbach

## Gebührenerhöhung zum 1. Januar 2010

Die Gesellschafterversammlung der Musikschule Murgtal hat in der letzten Sitzung beschlossen, die seit 1. Januar 2004 unveränderten Gebührensätze zum 1. Januar 2010 anzuheben.

Erforderlich ist die Erhöhung, um die gestiegenen Kosten für die Musiklehrer auszugleichen, die 90 % des Schuletats binden.

Von den Trägergemeinden Gernsbach, Forbach, Loffenau und Weisenbach wird der ungedeckte Aufwand in Form einer Umlage übernommen, die für das Jahr 2010 mit 93.100 Euro veranschlagt worden ist.

Pro Schüler beteiligen sich damit die Gemeinden mit durchschnittlich 163 Euro an den jährlichen Kosten der Musikschule.

Über die monatlich zu entrichtenden Gebühren erhalten die Gebührenpflichtigen für das Jahr 2010 einen neuen Gebührenbescheid, der als Mehrjahresbescheid erlassen wird und so lange gilt, bis eine Änderung eintritt.

Unterrichtsart	monatliche Gebührensätze (Euro)	
	1. Kind	jedes weitere Kind
<b>Musikgarten (45 Minuten)</b>		
- in Gruppen mit 4 und mehr Kindern -	22 €	13 €
<b>Musikalische Früherziehung (45 Minuten)</b>		
- in Gruppen mit 4 und mehr Kindern -	22 €	13 €
<b>Musikalische Grundausbildung (45 Min.)</b>		
- in Gruppen mit 4 und mehr Kindern -	22 €	13 €
<b>Instrumental-Gruppenunterricht (25 Min.)</b>		
- in Gruppen mit 2 Kindern -	28 €	21 €
<b>Instrumental-Gruppenunterricht (45 Min.)</b>		
- in Gruppen mit 2 Kindern -	46 €	34 €
- in Gruppen mit 3 und 4 Kindern -	34 €	20 €
<b>Instrumental-Einzelunterricht (25 Min.)</b>	48 €	36 €
<b>Instrumental-Einzelunterricht (45 Min.)</b>	80 €	52 €
<b>Instrumentenmiete</b>	20 €	20 €

Die Aufnahmegebühr beträgt unabhängig von der Unterrichtsart je Person 10 Euro und für Erwachsene ab 18 Jahren 20 Euro. Auswärtige Schüler und Studenten haben einen Zuschlag von 15 % und Erwachsene ab 18 Jahren einen Zuschlag von 20 % auf die Gebührensätze zu entrichten. Schüler und Studenten der Trägergemeinden werden auf Antrag vom Erwachsenenzuschlag befreit bzw. zahlen die ermäßigte Aufnahmegebühr.

# Amtliche Nachrichten

## Parkplätze vor dem ehemaligen Feuerwehrgerätehaus in Au freihalten

Mit dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses in der Alten Kreisstraße hat die Gemeinde auch das frühere Feuerwehrgebäude in der Jakob-Bleyer-Straße an die Bauunternehmung Künstel verkauft. Neben dem Objekt selbst sind damit auch die Parkplätze neben dem Gebäude als auch die Vorfläche vor dem Feuerwehrgerätehaus

an die Firma Künstel übergegangen. Die Firma Künstel steht als Bauunternehmung auch bei Notfällen, wie z. B. Wasserrohrbrüchen zur Verfügung und führt über die Wintermonate Winterdienstarbeiten durch. Aus diesem Grund muss jederzeit damit gerechnet werden, dass Fahrzeuge, Maschinen oder Geräte aus der Fahr-

zeughalle ausgefahren werden müssen. Hierzu ist es notwendig, dass die Vorfläche freigehalten und nicht durch parkende Fahrzeuge zugestellt ist.

Die Gemeinde Weisenbach sowie die Bauunternehmung Künstel bitten daher nochmals eindringlich um entsprechende Beachtung.

## Verdienstmedaille in Bronze an Heinrich Schoch verliehen



Am vergangenen Sonntag konnte Bürgermeister Toni Huber anlässlich der Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereines Weisenbach ein sehr verdientes und aktives Mitglied des Obst- und Gartenbauvereines auszeichnen.

Heinrich Schoch gehört der Vorstanderschaft seit 1981 als Beisitzer an. Seine Arbeit und Hilfe im Bereich der Landschaftspflege, vor allem wenn es um den Einsatz seines Fuhrparkes oder den Einsatz von Maschinen geht, ist nicht mehr aus dem Verein wegzudenken. So hat er sich bei allen baulichen Aktivitäten des Vereines, vor al-

lem beim Bau der Vereinshütte oder auch bei der Anlegung des Lehrgartens stark eingebracht. Auch bei der Pflege des Lehrgartens ist er stets aktiv dabei.

Bürgermeister Toni Huber dankte Heinrich Schoch für seinen unermüdelichen Einsatz im Bereich der Landschaftspflege und seinen Einsatz für den Obst- und Gartenbauverein.

Verbunden mit dem Dank für sein ehrenamtliches Engagement im Sinne der Dorfgemeinschaft überreichte er ihm die Verdienstmedaille in Bronze nebst einem Präsent.

## Sperrmüllbörse

In der »Sperrmüllbörse« haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

»Anzeigenwünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

### Angebot der Woche:

1. Mikrowelle (nur zum Erhitzen), ☎ 3075
2. Kiefern Möbel: Bett, 0,90 x 2 m, ohne Rost und Matratze; zwei Schreibtische; Lattenrost, 1 x 2 m; zwei Nachttischschränke, ☎ 67860
3. Truhen-Eckbank, Eiche rustikal, 1,35 x 1,70 m, mit Tisch, 1,10 x 0,70 m, ausziehbar auf 1,70 m; Polsterstuhl, Polster müsste gereinigt werden, ☎ 50231
4. Glas-Wohnzimmertisch (zwei Flächen), 1 x 1 m, H: 0,35 m; Faltschrank, ☎ 658233 oder 0163 9815987
5. Wohnzimmerschrank, Kirschbaum, B: 320 x H: 230 x T: 60 cm, ☎ 651011
6. Farbbildschirm „Medion“, 19 Zoll, ☎ 1791
7. Elektroherd mit Unterbauschrank, vier Platten und Backofen, ☎ 4608
8. Polstergarnitur (Drei-, Zweisitzer und Sessel), ☎ 07083 8629
9. PC-Bildschirm, ☎ 07083 4021

## Bienenwachs und Kerzenduft

Im Sommer besuchte der Forbacher Imker Theo Schneider uns im Kindergarten und erzählte lebhaft vom Leben und Wirken der Bienen das Jahr hindurch. Er brachte uns damals viele Handwerksutensilien mit, anhand derer er eindrucklich den langen Weg von der Blüte zum Glas Honig verdeutlichte und uns demonstrierte, welche eindrucksvolle Arbeit diese fleißigen Tierchen leisten.

Nun im Winter haben die Bienen ihre wohlverdiente Ruhephase. Dennoch können wir uns über ein Produkt ihrer Arbeit auch zu dieser Jahreszeit freuen: Das Bienenwachs ist ein reines Naturprodukt, dessen Herstellung keinerlei Energie verbraucht, im Gegensatz zu dem industriell hergestellten, wie uns Herr Schneider aufklärte. Der besondere Duft von Bienenwachs, besonders natürlich in Form von angezündeten Kerzen, erinnert ganz besonders an Weihnachten. Aber Herr Schneider zeigt uns auch, dass man mit diesem Wachs noch andere Dinge herstellen kann. Daher bot er schon im Sommer an, uns zur Weihnachtszeit nochmals zu besuchen, um die diesjährigen Geschenke für die Eltern mit den Kindern anzufertigen. Wie wir Erzieherinnen fanden, eine ganz tolle Idee, die vergangene Woche dann verwirklicht wurde. Was es ist bleibt natürlich jetzt noch geheim, wir wollen ja die Überraschung nicht verderben. Vielen herzlichen Dank Herr Schneider, „Wohl bekommt’s“ auf unser kleines Weihnachtsgeschenk. Die Kinder und das Team vom Kindergarten St. Christophorus wünschen Ihnen und ihrer Familie, sowie der gesamten Leserschaft alles Gute vor allem Gesundheit im neuen Jahr.



### Fundbüro

Es wurde ein Handy der Marke „Nokia“ abgegeben und kann vom Verlierer im Rathaus, Zimmer 1, abgeholt werden.

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Donnerstag jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr und Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

### HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

### Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr  
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Dr. Karin Lehmann  
Landstraße 17, Hörden  
☎ 07224 68886

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Dr. Huemerlehner/Schwinge  
Fliederweg 3, Rastatt  
☎ 07222 23866

### Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

**Samstag, 16. Januar**  
Eberstein-Apotheke, Beethovenstr. 30  
Ottenau, ☎ 07225 70304

**Sonntag, 17. Januar**  
Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Str. 12  
Gernsbach, ☎ 07224 3806

Alle Angaben ohne Gewähr!

# Größte Photovoltaikanlage im mittleren Murgtal in Betrieb

Leider keine freudenstahlenden Gesichter gab es ob des Nieselregens und bedeckten Himmels und des dadurch bedingten mäßigen aktuellen Ertrages als die in der Schlechtau gebaute Photovoltaikanlage vorgestellt wurde. Der Eigentümer und Betreiber Werner Mildenberger wünschte sich daher beim Ortstermin alltäglichen und langanhaltenden Sonnenschein. Doch die witterungsbedingten schlechteren Voraussetzungen in den Wintermonaten werden bei der Planung und Investition solcher Anlagen schon von vornherein berücksichtigt. Dass es aber in den vergangenen Wochen seit der Inbetriebnahme am 11. Dezember 2009 durchaus auch Sonnenschein gab, stimmte den Investor der größten Anlage im mittleren Murgtal, die geschäftsführenden Gesellschafter Günter Westermann und Bruno Wörner von der Gernsbacher Solarfirma W-quadrat und Bürgermeister Toni Huber durchaus freundlich, zuversichtlich und optimistisch.

So erläuterte Günter Westermann nicht nur die einzelnen Segmente der Anlage sondern verwies auch auf den 2. Weihnachtsfeiertag, welcher sich als bisher ergiebigster Tag erwiesen hat, denn an dem Tag produzierte die Anlage 324 KW/h Strom. Bis Ende Dezember waren es immerhin schon rund 2.200 kw/h.

Geplant und gebaut wurde die Anlage von der Solarfirma W-quadrat GmbH. 1.056 Solarmodule erzeugen auf den über 3000 m<sup>2</sup> Dachflächen mit einer Leistung von maximal 190,08 Kilowatt-Peak umweltfreundlichen Strom aus Sonnenenergie. Dieser wäre ausreichend für rund 50 Haushalte. Jährlich können rund 200 Tonnen CO<sub>2</sub>-Ausstoß verhindert werden, welche bei einer konventionellen Stromerzeugung angefallen wäre. Neben den Solarmodulen auf den Hallendächern, wobei besonders das Tonnendach der mittleren Halle eine besondere Herausforderung bei der Berechnung der Sonneneinstrahlung und der Aufstellwinkel darstellte,



v.l.: Günter Westermann, Bürgermeister Toni Huber, Bruno Wörner und Werner Mildenberger

wurden in einer der Hallen gleich 12 Wechselrichter montiert. Diese wechseln den produzierten Gleichstrom in Wechselstrom um, damit dieser in das öffentliche Netz eingespeist werden kann. Aufgrund der Größe der Anlage musste für die Einspeisung in das Netz eigens eine neue Zuleitung zur nächsten Trafostation der EnBW an der Straße In der Schlechtau verlegt werden. Konzept, Erfahrung und Qualität der Firma W-quadrat GmbH haben sich auch in diesem Fall bewährt. Aufgrund gefallener Modulpreise sieht Günter Westermann aufgrund der aktuellen Auftragslage für 2010 trotz sinkender Vergütung im kommenden Jahr sowohl in ökologischer als auch ökonomischer Hinsicht positiv in die Zukunft. Bürgermeister Toni Huber zeigte sich erfreut über diese Investition in der Gemeinde. Die größte Anlage in der Region stellt eine weitergehende Nutzung und Bereicherung des ehemaligen Industriegeländes „Schlechtau“ dar. Gleichzeitig dürfte man mit der ökologisch und ökonomisch bedeutsamen Investition, so das Ortsobershaupt, auch einen gewaltigen Sprung in der „Solarbundesliga“ gemacht haben. Auch die Gemeinde selbst ist derzeit dabei, ihre öffentlichen Gebäude auf „Sollartauglichkeit“ überprüfen zu lassen.

Der Dank des Ortsobershauptes galt neben der ausführenden Firma auch

dem Investor Werner Mildenberger, welcher in wirtschaftlich schwierigen Zeiten nicht nur eine alte Halle durch einen Neubau ersetzt hat, sondern auch stetig um eine optimale Nutzung bemüht ist, was jetzt auch durch die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Dachfläche belegt wird.

## Senioren Aktivgruppe (Demenzgruppe)

### Januar-Programm

**Donnerstag, 21. Januar:**  
Spielesachmittag zur Förderung der Konzentration und Motorik

**Donnerstag, 28. Januar:**  
Winterzeit im Schwarzwald

Bei allen Veranstaltungen wird Kaffee oder Tee mit Gebäck (auch für Diabetiker geeignet) angeboten. Programmänderungen sind bei ungünstigen Witterungsverhältnissen möglich. Alle verwendeten Materialien sind im Teilnehmerbeitrag enthalten. (16 Euro/Nachmittag).

Die Teilnehmer können auch abgeholt werden. Die Gruppe hat noch Plätze frei. Anmeldungen und weitere Info: Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach, Telefon 07228 960575.

## Landes-Familienpass

Die Gutscheinkarte 2010 und ein Flyer zum Landesfamilienpass kann der berechtigte Personenkreis im Rathaus, Sozialamt, Zimmer 1, abholen. Es berechtigt zu einem kostenfreien bzw. zu einem ermäßigten Eintritt in bestimmten landeseigenen Einrichtungen.

Anspruchsberechtigt sind:

1. Familien mit mindestens drei kin-

dergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;

2. Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigtem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;

3. Familien mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind.

## Volkshochschule

### Fit für das ABI:

#### Mathematik -

#### Vorbereitung auf das Abitur

Bitte mitbringen: Schreibzeug, Taschenrechner, Formelsammlung

#### 600518JWE - Weisenbach

Günter Wolf

zehnmals freitags, ab 15. Januar, 17.45 bis 19.15 Uhr, Johann-Belzer-Schule, Jahnstr. 1.

62 Euro bei elf bis 20 Teilnehmenden / 87 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden / 115 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden (Kursgebühr bereits ermäßigt.)

#### Orientalischer Tanz

#### für die Wirbelsäule - Aufbaustufe

Bitte mitbringen: Matte oder Decke,

lockere Kleidung, dicke Socken oder Gymnastikschuhe und ein Tuch für die Hüfte.

#### 209520WE - Weisenbach

Genia Diehr

sechsmal freitags, ab 15. Januar, 18.30 bis 20 Uhr, Kindergarten, Weinbergstraße 7.

44 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden / 58 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9, Telefon 7372 oder über das Internet unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de).



### Männergesangsverein „Liederkrantz“ Weisenbach

## General- versammlung

Die Generalversammlung des MGV „Liederkrantz“ Weisenbach findet am Sonntag, 31. Januar, 17 Uhr, im Naturfreundehaus statt.

Wir laden alle Sänger, Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich ein und bitten, den Termin für eine Teilnahme vorzumerken.

### KG „Hohle Eiche“, Eichos

## Brauchtumsabend

Auf geht's zum Jubiläums-Brauchtumsabend der „Rätsche Bube Ottenau e. V.“ am Freitag, 29. Januar, in die Merkurhalle nach Ottenau. Wir treffen uns pünktlich um 18.30 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle in Weisenbach um von dort gemeinsam loszufahren. Einlass ist ab 19 Uhr. Anmeldung ist erforderlich, da wir die Eintrittskarten bestellen müssen, bis spätestens Freitag, 22. Januar, bei Ursula Kopp, Telefon 0173 9142456 oder bei Melanie Mungenast, Telefon 0176 20820263. Der Eintritt für Hästräger beträgt drei Euro.

Kleidung: Häs komplett

### Aufbau Festhalle

Momentan laufen noch die Aufbau- und Dekorationsarbeiten in der Festhalle. Beginn täglich ab 18 Uhr. Wir bitten um rege Beteiligung.

### Ordenskommers

Am Samstag, 16. Januar, möchten wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zu unserem Ordenskommers einladen. Beginn ist um 19 Uhr auf der Grüb (Kolpinghaus). Damit wir planen können, bitten wir um Anmeldung bei Anja Uibel, Telefon 1276.

## Vereinsnachrichten

### Turnverein Au

## Generalversammlung im Sängenheim

Am Sonntag, 17. Januar, 17 Uhr, findet im Gasthaus „Sängenheim“ unsere diesjährige Generalversammlung statt.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totenehrung, kurzer Jahresrückblick
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer

5. Berichte der Fachwarte
  6. Entlastung der Gesamtverwaltung
  7. Wahlen
  8. Dankesworte
  9. Verschiedenes, Wünsche, Anträge
- allgemeine Aussprache, Versammlungsende

Wir laden alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Gönner und Freunde des Turnvereins recht herzlich ein.

## Schnittkurs für Obstbäume und Beerensträucher

Trotz nasskalter Witterung konnte der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Karl Großmann am 29. Dezember immerhin 18 Teilnehmer aus Weisenbach und Au begrüßen, die zum alljährlichen Schnittkurs gekommen waren. Damit war das Interesse an der Pflege von Obstgehölzen wieder recht lebhaft. Der Kurs fand im Gelände des Vereinsgartens im Gewann „Reifwies“ statt. Als Fachberaterin war Hannelore Dütsch-Weiss, Dipl-Ingenieurin für Gartenbau vom Landratsamt Rastatt gekommen, um die Kursteilnehmer im fachgerechten Winterschnitt zu unterweisen. Gleich zu Beginn wies Frau Dütsch-Weiss darauf hin, dass beim Winterschnitt keine tiefen Frosttemperaturen herrschen sollten.



Das Kernstück des Vereinsgartens ist die Anlage aus Pilarstämmen und Säulenbäumen auf schwachwüchsiger Unterlage, die im Herbst 2006 gepflanzt wurde und damit drei komplette Vegetationsperioden hinter sich haben und jetzt in den Ertrag wachsen sollen. Hier stand der Erziehungsschnitt an, den die Fachberaterin an den Bäumen aller Obstsorten erläuterte. Im Vordergrund steht dabei dass die jungen Bäume aus dem Gipfeltrieb auf eine Endhöhe von ca. 2,2 m hochwachsen können. Stärkere Seitenäste werden deshalb eingekürzt oder ganz herausgenommen, Verzweigungen werden zurückgenommen. Im Vordergrund steht immer noch das Wachstum des Baumes, nicht der Fruchttertrag. Demonstriert und geübt wurde dies an allen gängigen Kern- und Steinobstsorten. Der Fruchtbehang bei Äpfeln und Birnen sollten bei Bäumen dieser Größe nicht mehr als 20 bis 25 Stück betragen, da der Baum sonst statisch überfordert wird und die Fruchtgröße und -qualität leiden.

Pflanzenkrankheiten und Möglichkeiten des Pflanzenschutzes wurden bei dieser Gelegenheit ausführlich besprochen. Auffällig war, dass ein Teil der Birnenbäume Rindennekro-

sen im unteren Stammdrittel hatte, die vermutlich auf Spätfrost zurückzuführen sind. Die Verträglichkeit des Schutzanstrichs mit Kalk sollte aufmerksam beobachtet werden. Die nekrotischen Stellen müssen ausgeschnitten und mit Fungizid geschützt werden.

Ein besonderes Übungsobjekt war ein Quitten-Hochstamm. Junge Quittenbäume sind besonders empfindlich gegen Feuerbrand. Da der Baum über die Blüte infiziert wird, wird die Entfernung der Blüten vor der Entfaltung an jungen Quittenbäumen emp-

fohlen. Der etwas ältere Baum übersteht die Infektion in der Regel gut.

Nachdem der Regen immer heftiger wurde, ging man zur theoretischen Unterweisung im Schutz der Gartenhütte über. Abschließend gab die Fachberaterin als Ergänzung zu den Demonstrationen und Übungen noch allgemeine Hinweise zum Pflanzenschutz und zur Arbeitssicherheit und beantwortete spezielle Fragen der Kursteilnehmer. Mit einem kräftigen Schluck heißen Glühwein und einer lebhaften Diskussion klang der Schnittkurs aus.

### Musikverein Weisenbach

## Ankündigung der Mitgliederversammlung

Am Sonntag, 17. Januar, 17 Uhr, findet im Naturfreundehaus in Weisenbach unsere Mitgliederversammlung statt.

### **Tagesordnungspunkte:**

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin / Stellungnahme der Kassenprüfer
4. Bericht des Musikervorstandes

5. Bericht der Jugendvertretung
6. Bericht des 1. Vorstandes
7. Satzungsänderung  
§ 7 Rechten und Pflichten der Mitglieder  
Streichung der Absätze 4 und 5
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen

Zur Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder und Ehrenmitglieder recht herzlich eingeladen.

## Ein Dorf bewegt sich - Rückblick Schlecksellauf / Vereinsinformationen

Bevor ich zu unserem Bericht über unseren diesjährigen Schlecksellauf komme, möchte ich mir doch zuerst etwas vom Herzen schreiben, was mich berührt hat. Es hat wohl jeder schon an sich erlebt, dass man einen „wildfremden“ Menschen trifft und kaum ein paar Sätze miteinander geredet hat und das Gefühl bekommt man kennt sich schon ewig. Dieses Gefühl hatte ich beim Schlecksellauf des Öfteren, obwohl durch die große Masse man nicht mit allen reden konnte. Zum einen weil es nicht möglich ist und zum anderen will man ja von diesen „neuen“ Mitmenschen einfach nicht ablassen, weil sie einem einfach ein Glücksgefühl geben und da möchte man dann die ganze Welt umarmen. Ich hoffe, dass auch Ihr dieses Gefühl gefunden habt. Danke an alle Teilnehmer, die damit beigetragen haben, dass wir wieder mehr geworden sind und uns alle glücklich werden ließen an diesem Tage. Danke den unermüdlichen Helfern im Wirtschaftsbereich, wie auch im Organisationsbereich, dass alles reibungslos verlaufen durfte. Danken an alle Kuchen- und Likörspender. Danke an alle Früchtespender, insbesondere auch an alle Heidelbeerwerker/innen, damit die köstlichen Schleckselgläser gefüllt werden konnten, besonders gilt unser Dank dem Erdbeerhof Dr. Späth (Fam. Wittemann), die uns viele Kilos herrlicher Erdbeeren wie auch Himbeeren geschenkt haben. Danke an jene die ich jetzt vielleicht vergessen habe. Danke.

Nachdem unser Schlecksellauf immer mehr Freunde findet, musste man sich dieses Jahr schon etwas Besonderes einfallen lassen um die notwendigen Schleckselgläser zu produzieren. So wurde zuerst das Hauptaugenmerk auf das Sammeln und Zubereiten der Früchte gelegt. Am 14. November 2009 fand dann ein gemeinsames Einkochen der eingefrorenen Früchte statt. Mit acht Frauen und zwei Männern wurden an diesem Tag sage und schreibe 380 Marmeladegläser eingekocht. 25 verschiedene

Marmeladensorten stehen somit zur Auswahl, darunter auch nicht alltägliche Sorten wie Preiselbeer-, Tomaten-, Pomelo-, Kiwi-, oder Orangenmarmelade. So konnte man seitens der Schleckselgläser beruhigt auf den zu erwartenden Ansturm blicken. Ein anderes Problem stellte sich wegen der Räumlichkeiten dar. Die Turnhalle des TVW hat das notwendige Ambiente, aber eventuell nicht den erforderlichen Platz. So entschloss man sich aus dem Event eine Stehparty zu machen, damit auch jeder einen Platz in der „warmen Stube“ erhält.

Waren es im letzten Jahr 146 Teilnehmer, so waren es in diesem Jahr bereits 275. Besonders freut uns, dass eine Auerin, die die Einladung in London erhielt, sich spontan entschloss ihren Weihnachtsurlaub um den Schlecksellauf zu ergänzen. 160 neue Gesichter konnten wir zu unserem diesjährigen Schlecksellauf begrüßen. Rund 55% der Teilnehmer sind weiblich und der Anteil der Walker/innen lag bei 54%. Die längste Strecke betrug 12 km, wobei jeder selbst bestimmen konnte wie weit und wie lange er laufen wollte. Zeitnahme erfolgte keine.

Nach ca. 1 ½ Stunden waren alle Teilnehmer wieder beim Ausgangspunkt der Turnhalle Weisenbach eingetroffen, um sich beim anschließenden Umtrunk mit Glühwein, selbstgemachten Likören sowie bei Neujahrsbrezel, Laugenbrezeln, Obst und Käsesticker wieder zu stärken. Für jeden Teilnehmer gab es natürlich als Prämiierung ein Schleckselglas.

Zum Jahresausklang Freunde zu treffen und sich zu bewegen - das Motto unseres Lauftreffs!

### Abt. Fußball Ergebnisse/Spielberichte

**Hallenturnier um die Murgtalmeisterschaft des SV Michelbach**  
Am vergangenen Sonntag war der FCW zu Gast bei den Murgtal-Hallen-

meisterschaften, ausgerichtet vom SV Michelbach in der Ottenauer Jakob-Scheuring-Halle. Dieses Turnier gilt gleichzeitig als Qualifikationsturnier für den BT-Mittelbaden-Cup. Dem entsprechend gut besetzt war auch das Teilnehmerfeld des Turniers.

Der FCW hatte es in der Vorrunde zunächst mit dem Turnierfavoriten VfB Gaggenau zu tun. In diesem Spiel ging man zweimal in Führung, musste sich jedoch letztlich doch mit 2:3 unglücklich geschlagen geben. Ermuntert von diesem Auftakt schlug man im zweiten Spiel A-Ligist SV Forbach deutlich mit 4:1. Auch gegen den TSV Loffenau behielt man mit 1:0 die Oberhand. Im letzten Spiel der Vorrundengruppe reichte dann ein 2:2 gegen Ligarivalen Croatia Gaggenau zum Weiterkommen in die Zwischenrunde. Leider mussten hier die beiden Leistungsträger Marius Ochsenfeld und Daniel Lehmann verletzungsbedingt passen. Angesichts dieser Schwächung hatte der FCW gegen den stark auftrumpfenden FC Obertsrot keine Chance und verlor klar mit 0:6. Auch das zweite Spiel der Zwischenrunde ging nach aufopferungsvollem Kampf mit 0:3 gegen den FV Bad Rotenfels verloren.

Die Verantwortlichen waren trotz des Ausscheidens in der Zwischenrunde hoch zufrieden mit den gezeigten Leistungen. Hätte das Verletzungspech nicht zugeschlagen wäre vielleicht sogar das Erreichen des Halbfinals möglich gewesen. Immerhin bewiesen Weisenbachs Torschützen einen guten Riecher beim Erzielen ihrer Treffer. So schossen die FCW Akteure das 25., das 50. und das 75. Turniertor und wurden dafür mit reichlich Gerstensaft belohnt.

### Turniersieg beim SV Vimbuch

Mit einer lehrbuchreifen Vorstellung holten sich die B-Juniorinnen wie auch schon im letzten Jahr den Gesamtsieg beim Hallenturnier des SV Vimbuch in Bühl. Die Gruppenspiele gewann man mit 3:2 gegen Unzhurst,

3:0 gegen die Reserve des Oberligisten SV Musbach und mit 5:0 gegen Zusenhofen. Als Gruppensieger qualifizierte man sich fürs Finale. Dort wartete der Gastgeber aus Vimbuch, den man deutlich mit 3:0 besiegte. Die Torschützen waren: Ina Brucker und Valerie Lehmann (je 4), Sofie Bauermann (3), Anna Mittermeier, Justine Dinter und Tanja Feser (je 1).

## 2. Platz beim Hallenturnier des SV Vimbuch

Beim ersten Hallenturnier der neu formierten C-Juniorinnen musste man etwas ersatzgeschwächt antreten. Dennoch spielten die Mädels ein klasse Turnier. Man gewann jeweils mit 1:0 gegen Baden-Oos und Vimbuch und mit 5:0 gegen den VFB Bühl.

Das Entscheidungsspiel gegen Zusenhofen ging leider knapp mit 0:1 verloren. Somit belegte man einen beachtlichen 2. Platz. Die Tore erzielten Greta Abondio und Larissa Schiel (je 3) sowie Selina Zehnle (1).

## Generalversammlung und Kameradschaftabend

Am Samstag, 16. Januar, lädt der Freizeitclub Weisenbach zu seiner Generalversammlung sowie anschließend zu einem gemütlichen Kameradschaftsabend im Naturfreundehaus in Weisenbach ein. Beginn ist um 18 Uhr.

### Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassier
4. Entlastung
5. Bericht Abt. Fußball
6. Ehrungen
7. Wahlen
8. Vorschau, Aktivitäten 2010

Anträge und Fragen können bis Freitag, 15. Januar, beim 1. Vorstand, Susanne Dörner, eingereicht werden. Anmeldungen bitte bei Susanne Dörner, Telefon 657066 oder 67687.

## Gesangverein Au

# Würdiger Abschluss des Jubiläumsjahres



Weihnachtskonzert

Foto: Mungenast

Mit dem festlichen Weihnachtskonzert in der Kirche Maria-Königin, schloss der Auer Gesangverein sein 125. Jubiläumsjahr ab. Der junge Chor unter der Leitung von Reinhard Seifried und der gemischte- und Männerchor unter der Leitung von Irmgard Löb, wurden musikalisch vom Kammerorchester „Via-Musica“ und am Klavier von Petra Föhr Floreani verstärkt. Während draußen leise die Schneeflocken fielen, eröffnete der gemischte Chor das Konzert mit „Machet die Tore weit“. Die weitere Liedauswahl bestand hauptsächlich aus religiösen Stücken, die beeindruckend dargeboten wurden.

Besonders gefallen hat die „Weihnachtsgeschichte“ von Max Drischner, bei der Chorleiterin Irmgard Löb die biblische Weihnachtsgeschichte von Maria und Josef „solo“ sang.

Das Publikum wurde so richtig auf das Weihnachtsfest eingestimmt und bedankte sich für den musikalischen Abend mit Jubel und Standing Ovations.

Vor dem Schlusschor „Oh du fröhliche“, der mit der Gemeinde zusammen

gesungen wurde, bedankte sich der 1. Vorstand Friedbert Wörner bei allen Mitwirkenden und den Konzertbesuchern und stellte fest, dass mit dem heutigen Festkonzert das Jubiläumsjahr zu Ende geht. Es war ein Jubiläumsjahr mit vielen Höhepunkten und positiven Eindrücken, die wir in die nahe Zukunft mitnehmen sollten.

Das alles war nur möglich, weil alle Auer und Weisenbacher Vereine sowie die ganze Bevölkerung den Verein so großartig unterstützten. Dafür sagte der Vorsitzende an dieser Stelle nochmals allen „Vergelt's Gott“.

Für das neue Jahr laden die Chöre alle Sangesbegeisterten zum Mitsingen ein. Der junge Chor trifft sich jeweils freitags um 18 Uhr, freitags 14-tägig um 19.30 Uhr im Wechsel der Männerchor und der gemischte Chor im Sängerheim.

Beginn der Chorproben ist am Freitag, 15. Januar, anschließend Sängerversammlung. Um Vollzähligkeit wird gebeten.

Weitere Infos: [www.gesangverein-au.de](http://www.gesangverein-au.de)

Turnverein Au, Abt. Ski

## Termine

### Skiwochenende in Österreich

Wie bereits bekanntgegeben ist unser Skikurzurlaub entgegen der Vorplanung nun am ersten März-Wochenende. Anmeldeschluss hierzu ist nun bindend am Samstag, 23. Januar. Bei der Anmeldung wird von uns ein Unkostenbeitrag in Höhe von 50 Euro erhoben. Die genauen Übernachtungskosten variieren je nach Teilnehmerzahl. Sie werden mit der Anmeldegebühr verrechnet.

### Gemütliche Langlauftour

Am Samstag, 16. Januar, findet eine gemütliche Langlauf-Tour zur „Grünen Hütte“ statt. Abfahrt ist um 13 Uhr von der Jakob-Bleyer-Brücke.

### Abfahrtstraining

Aufgrund der guten Schneeverhältnisse treffen wir uns donnerstags gegen 17.30 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus zum gemeinsamen Alpin Skifahren im Bereich Schwarzwaldhochstraße (so weit möglich Steimelhang).

Heimatspflegeverein Weisenbach

## Stubenabend

Wir laden wiederum zu einem geselligen und unterhaltsamen Stubenabend ein. Er findet in diesem Jahr am Mittwoch, 3. Februar, ab 19 Uhr, im Kolpinghaus Weisenbach statt.

Die Gäste werden mit „Geschichten“ aus der Region vom Heimatforscher Jürgen Österle aus Gaggenau unterhalten. Zwischendurch zeigt Paul Krieg Filmausschnitte von ehemaligen Stubenabenden.

Für das leibliche Wohl ist mit einem Bauernvesper und Moschd für einen Unkostenbeitrag gesorgt. Einen Zubringerdienst bieten wir ab 18.30 Uhr ab dem Feuerwehrhaus in Au, der Heimatstube in Weisenbach und dem ehemaligen Gasthaus „Küfer“ an.

Alle Mitglieder und Freunde sowie die Bevölkerung möchten wir schon heute zu diesem gemütlichen Stubenabend recht herzlich einladen.

Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Langenbrand

## Einladung zur Mittwochswanderung

Die erste Mittwochswanderung im neuen Jahr findet am Mittwoch, 20. Januar, statt. Hierzu treffen sich die Teilnehmer um 13 Uhr am Bahnhof in Langenbrand, um mit der Stadtbahn um 13.14 Uhr nach Bad Rotenfels (Bahnhof) zu fahren, wo um 13.45 Uhr die Wanderung beginnt. Die Wanderstrecke führt vom Bahnhof über das Schloss Bad Rotenfels zur Jägeranne-Schöneichhütte zum Bistro Unimog Museum, wo die Schlussein-

kehr stattfindet. Zu dieser bequemen, ca. zweistündigen Wanderung sind alle Mittwochswanderer, Wanderfreunde sowie Gäste ganz herzlich eingeladen. Die Fahrkarten werden gesammelt besorgt.

Wer an dieser Wanderung teilnehmen möchte und nicht am Bahnhof Langenbrand zusteigt, sollte sich zuvor bei Wanderführer Adolf Gerstner, Telefon 07228 2461, melden.

LAG Obere Murg

## Vereinsinformationen

### Aktuell:

[www.lag-obere-murg.de](http://www.lag-obere-murg.de)

### Termine

Einsehbar unter [www.blv-online.de](http://www.blv-online.de) und [www.rastattertv.de/leichtathletik](http://www.rastattertv.de/leichtathletik)

### Terminkalender 2010

17. Januar BW-M. Jugend B in Sindelfingen

29. Januar BW-M. Senioren in Sindelfingen

13./14. Februar Deutsche M. Senioren in Sindelfingen

20. März Langenbrand: Kreiswäldlaufmeisterschaften für alle Klassen.

Kolpingsfamilie Weisenbach

## Vortrag über Südafrika

Am Freitag, 15. Januar, findet ab 19 Uhr im Kolpinghaus eine Vortragsveranstaltung unseres Mitglieds Bernd Armbruster statt, der seine intensiven Erlebnisse während seines beruflichen Auslandsaufenthalts in Südafrika mit eindrucksvollen Dias und Berichten vermitteln wird. Hierzu lädt die Kolpingsfamilie Weisenbach alle Interessierten recht herzlich ein - für die entsprechende Bewirtung ist gesorgt.

Am Samstag, 16. Januar, findet der **Ordenskommers** der KG Hohle Eiche im Kolpinghaus statt!

Am **Sonntag, 17. Januar**, ist das Kolpinghaus zum Fröhschoppen geöffnet.

Am Samstag, 30. Januar, führt die Kolpingsfamilie Weisenbach wieder eine **Gebrauchtkleidersammlung** durch, deren Erlös wie immer einem sozialen Zweck zugeführt wird. Gesammelt

wird in Weisenbach, Au, Langenbrand, Forbach, Gausbach, Bermersbach sowie in Hilpertsau. Die Tüten werden rechtzeitig in den Haushalten, beim örtlichen Einzelhandel sowie den Geldinstituten verteilt. Wir bitten um großzügige Unterstützung unserer Aktion - bitte schon jetzt in den Schränken wühlen und nicht mehr gebrauchte Textilien und Schuhe für die Sammlung aussortieren!

Am Mittwoch, 3. Februar, findet der **Stubenabend** des Heimatspflegevereins im Kolpinghaus statt!

### Voranzeige:

**Kolpingfasching** am Sonntag, 14. Februar, ab 15.11 Uhr im Kolpinghaus mit Musik, Spaß, Remmidemmi und Barbetrieb! Zubringerdienst ab 14.30 Uhr!

**Altpapiersammlung** der Kolpingsfamilie am Samstag, 27. Februar.

## Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 23. Januar, führen wir unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Sängerheim“ durch. Beginn: 19 Uhr

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichterstattungen
4. Ehrungen / Auszeichnungen
5. Jahresprogramm
6. Verschiedenes

Eingeladen sind alle Aktiven, Alters- und Jugendmannschaft.

Anzugsordnung: Ausgehuniform

### Bambini-Feuerwehr

Unsere Winterpause ist vorbei. Wir treffen uns am Mittwoch, 27. Januar, um 17 Uhr am Feuerwehrhaus. Neuzugänge sind herzlich willkommen.

## Kirchliche Nachrichten

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

**Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach**  
**Filialkirche Maria Königin Au**

**Unsere Gottesdienste von Sonntag, 17. bis Sonntag, 24. Januar**

**Sonntag, 17. Januar**

**2. Sonntag im Jahreskreis**

**Weisenbach** 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde

11.15 Uhr Eine-Welt-Verkauf im Belzerhaus

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

**Montag, 18. Januar**

Au 18.30 Uhr heilige Messe

**Dienstag, 19. Januar**

**Weisenbach** 8.30 Uhr heilige Messe (2. Seelenamt für Luise Großmann)

**Mittwoch, 20. Januar**

Au 8 Uhr Rosenkranz

**Freitag, 22. Januar**

**Weisenbach** 8.30 Uhr Rosenkranz

## Musikalisches Abendlob am Dreikönigstag

Schon seit einigen Jahren laden die katholischen Kirchenchöre Weisenbach/Au und Forbach am Dreikönigstag zu einem musikalischen Abendlob in die Kirche ein. Jeweils im Wechsel, in diesem Jahr in der Kirche „Maria Königin“ in Au. Herr Pfarrer Merkel begrüßte zu Beginn des Abendlobes eine große Anzahl von Besuchern.

Die Sängern und Sänger präsentierten eine Auswahl von bekannten

und beliebten Weihnachtsliedern. Begleitet wurden sie von einem Streichensemble. Die musikalische Leitung hatten Frau Claudia Mnich vom Kirchenchor Weisenbach/Au und Frau Lenchen Kneisch vom Kirchenchor Forbach.

### Singstunde

Am Donnerstag, 14. Januar, 19.30 Uhr Singstunde im Gemeindehaus in Weisenbach.



Foto: Bauer

Au 8.00 Uhr Rosenkranz

**Weisenbach** 12 Uhr Wortgottesdienst der Kommunionkinder

**Samstag, 23. Januar**

Au 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst für die Pfarrgemeinde

**Sonntag, 24. Januar**

**3. Sonntag im Jahreskreis**  
**Weisenbach kein Gottesdienst**

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

### Eine-Welt-Verkauf

Am Sonntag, 17. Januar, findet nach dem Gottesdienst um ca. 11.15 Uhr der Eine-Welt-Verkauf im Belzerhaus statt.

### Ministranten Weisenbach

#### Sternsingeraktion 2010

Bei der diesjährigen Sternsingeraktion belief sich die Summe der gesammelten Spenden in Weisenbach und

Au auf 2.686,54 Euro. Das Geld wird vor allem Kindern in Senegal zu Gute kommen. Allen Spendern hier nochmals ein herzliches Dankeschön. Besonders Spaß gemacht hat die Aktion dieses Jahr auch deswegen, da wir mit neuen Gewändern unterwegs sein durften. Ein besonderer Dank daher auch nochmals an alle Frauen, die uns neue Gewänder genäht, beziehungsweise die alten repariert haben.

### Ferienlager 2010

Auch in diesem Jahr veranstalten die Ministranten von Weisenbach wieder ein Ferienlager. Im Sommer wird es ins Freizeithaus Moosrain in Murnau in Bayern gehen. Der Termin ist vom 14. bis 24. August. Wir haben wieder ein tolles Programm zusammengestellt. Wenn Du Lust auf zehn lustige und abwechslungsreiche Tage hast, dann melde Dich bis zum 4. März im Pfarrbüro der katholischen Gemeinde St. Wendelin an.

Anmeldungen liegen in der Kirche St. Wendelin aus oder sind bei Auli Marxer, Fuchswiesenweg 6, Telefon 4243, erhältlich. Oder lade Dir die Anmeldung ganz einfach von unserer Homepage runter. Zu finden ist sie unter „Termine“. Dort einfach auf „Ferienlager 2010 in Murnau“ klicken. Die Adresse lautet: [www.ministranten-weisenbach.de](http://www.ministranten-weisenbach.de).

Auf eine tolle Zeit freuen sich Deine Betreuer.

### **Pfarrgemeinderatswahl am 13./14. März**

„Mach mit, beweg was“ ist das Motto der Pfarrgemeinderatswahl, die am 13./14. März stattfindet. Die Amtszeit der bisherigen Pfarrgemeinderäte endet mit diesem Datum. Am 13./14. März ist ein neuer Pfarrgemeinderat für weitere fünf Jahre zu wählen. Die Wahl wird hiermit öffentlich bekannt gemacht mit dem Ziel, dass sich genügend Mitglieder der Pfarrgemeinde für dieses Amt zur Verfügung stellen. Wählbar sind wahlberechtigte Katholiken, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, ordnungsgemäß zur Wahl vorgeschlagen wurden und ihrer Kandidatur zugestimmt haben.

Wahlberechtigt sind alle Katholiken, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und in der Pfarrgemeinde seit drei Monaten ihren Hauptwohnsitz haben. Außerdem können Katholiken, die nicht in der Pfarrei, aber im Erzbistum Freiburg wohnen und am Leben der Pfarrgemeinde aktiv teilnehmen, beim Wahlvorstand einen Antrag zum Erwerb der Wahlberechtigung stellen.

Wer sich als Kandidatin oder Kandidat angesprochen fühlt oder bereit wäre, künftig im Pfarrgemeinderat mitzuwirken, möge sich an ein Mitglied des jetzigen Pfarrgemeinderates wenden, oder seine Bereitschaft im Pfarrbüro Weisenbach, Telefon 3395, dienstags von 9 bis 12 Uhr, oder im Pfarrbüro Forbach, Telefon 07228 2230, donnerstags von 9 bis 12 Uhr erklären. Alle Wahlberechtigten werden gebeten, beim Wahlausschussvorsitzenden Karl Großmann, Telefon 5860, geeignete Frauen und Männer als Kandidatin oder Kandidat vorzuschlagen; oder die Vorschläge in die in der Pfarrkirche St. Wendelin aufgestellte Box einzuwerfen. Letzter Termin für die Wahlvorschläge ist Freitag, 29. Januar. Die Anzahl der zu

wählenden Pfarrgemeinderäte ist zehn. Weisenbach und Au bilden einen Wahlbezirk. Es findet keine Teilortswahl statt. Es wird jedoch in Weisenbach und Au je ein Wahllokal eingerichtet.

## **EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH**

### **Sonntag, 17. Januar**

10 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl in der evangelischen Kirche Forbach (Pfarrer Gerhard Bub)

### **Mittwoch, 20. Januar**

19 Uhr ökumenischer Gottesdienst anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christen in der katholischen St. Bernharduskirche in Gausbach (Pfarrer Merkel und Pfarrer Bub).

### **Donnerstag, 21. Januar**

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weisenbach

### **Freitag, 22. Januar**

18 Uhr Frauenkreis Damaris im Gruppenraum des Pfarrhauses in Forbach